

Der **Wirt**, der Platz hatte

ROLLENHEFT



„**Der Wirt, der Platz hatte**“ ist ein Anspiel aus dem Buch/E-Book „Die Krippe im Rampenlicht“: 7 Weihnachtsanspiele stellen jeweils eine Person oder Personen-Gruppe ins Rampenlicht, die die Ereignisse rund um die Krippe aus ihrer Sicht erzählt und ihnen einen neuen Blickwinkel gibt.

Dieses Rollenheft enthält nur die Sprechtexte und Regieanweisungen dieses Anspiels. Farbige Rollennamen erleichtern hier die Orientierung im Text.

Die Autorin Uta Förster, Jahrgang 1978, ist verheiratet, hat 3 Kinder und wohnt in der Nähe von Heidelberg. Ursprünglich erlernte sie den Beruf der Industriekauffrau, inzwischen arbeitet sie als freiberufliche Mitarbeiterin für die ortsansässige Zeitung. In ihrer Gemeinde ist sie für den Bereich „Öffentlichkeitsarbeit“ zuständig. Seit Jahren schreibt und inszeniert sie Weihnachtsanspiele für die eigene Gemeinde, die dann an Heiligabend aufgeführt werden.

Impressum



© 1. Auflage 2024

Praxisverlag buch+musik bm gGmbH, Stuttgart 2024

Printed in Germany. All rights reserved.

Artikelnummer 2000000000183

Lektorat: buch+musik – Marlen Bleiholder, Stuttgart

Gestaltung: buch+musik – Toby Wolf, Stuttgart

Bildrechte: stock.adobe.com: kjolak, Marina, Yurals Art

Druck: WIRmachenDRUCK GmbH, Backnang

Dieses Anspiel basiert auf einer Idee von Dieter Theobald, Turbenthal.

Verwendung mit freundlicher Genehmigung

www.praxisverlag-bm.de



Der Wirt, der Platz hatte



Anspiel

1. Akt

Der Vorhang ist geschlossen. Dahinter befindet sich das Klassenzimmer. Die Schüler haben Platz genommen. Julian sitzt auf der linken Seite der Bühne, etwas abgesondert.

Er bleibt während der ersten Spielhälfte (Akt 1–3) dort sitzen.

Die Lehrerin hat bereits die zu vergebenden Rollen an die Tafel geschrieben. Während der Vorhang sich öffnet, schreibt sie gerade noch „Wirt“ an die Tafel. Die Schüler unterhalten sich. Man hört ein Gemurmel, aber nichts Konkretes. Nachdem die Lehrerin ihr Werk an der Tafel beendet hat, sorgt sie für Ruhe.

Frau Eckert So, Kinder. Bitte seid mal ruhig. Es ist mal wieder soweit, dass wir uns auf das diesjährige Krippenspiel vorbereiten wollen. Am letzten Schultag vor den Ferien wollen wir es den Eltern bei der Weihnachtsfeier vorführen.

Allgemeines Gemurmel.

Frau Eckert Heute wollen wir erst einmal die Rollen verteilen, damit sich jeder schon einmal darauf einstellen kann.

Nadine Ich möchte gern ein Engel sein, aber nicht der Engel, der so viel zu sagen hat.

Frau Eckert Gut, Nadine, dann singst du im Engelchor mit, aber vielleicht fangen wir mal vorn an, damit alle Rollen verteilt werden. Der Rest wird dann auf die Engel und Hirten aufgeteilt. Also, wer möchte Maria spielen?

Simone Das wäre ich gern.

Frau Eckert Danke, Simone. Schön.

Frau Eckert schreibt hinter den Namen Maria „– Simone“ an die Tafel.

Frau Eckert Kommen wir zum Josef.

Leises Gekicher ist zu hören. Es meldet sich keiner.

Frau Eckert Na, will keiner den Josef spielen? Simone, hast du einen Favoriten, den du gern als Josef hättest?

Die Klasse lacht und redet durcheinander.

Schülerin Gib's doch zu! Am liebsten hättest du den Benny, oder?

Simone wirft der grinsenden Schülerin einen warnenden Blick zu.

Frau Eckert (überrascht) Benny?! Benny, bist du bereit, den Josef zu spielen?

Benny Wenn es die Maria glücklich machen würde.

Benny grinst in Simones Richtung. Simone ist das alles sichtlich peinlich.

Frau Eckert Schön, dann bekommst du die Rolle des Josef.

Sie schreibt hinter Josefs Namen „– Benny“ an die Tafel.

Frau Eckert So, als nächstes brauchen wir den Engel Gabriel.
Wer möchte in diesem Jahr den Hirten die frohe Botschaft verkünden?

Sie schaut in die Runde.

Frau Eckert Wie sieht es mit dir aus, Lars? Ich könnte mir vorstellen, dass du die Rolle gut spielen würdest.
Lars Warum? Finden Sie etwa, ich sehe aus, wie ein Engel?

Lachen. Lars gestikuliert, als wenn er seine langen Locken von den Schultern werfen würde und lacht. In der Klasse entsteht wieder fröhliche Unruhe.

Frau Eckert Bitte wieder ein bisschen Ruhe. Keine Ahnung, wie ein Engel aussieht, Lars, aber deine Augen leuchten heute so, als wenn du eine ganz besondere Freude hast.

Bastian Der ist frisch verliebt, deswegen strahlt er so!

Wieder Lachen in der Klasse. Lars wirkt ganz cool.

Simone Ach, Frau Eckert, werden wir in diesem Jahr denn endlich mal ein echtes Jesus-Baby haben oder wieder diese Puppe?

Klasse guckt sich um. Unruhe.